Warum denn in die Ferne schweifen...? oder Ferien vor der Haustür

Autor(en): **Neidhardt, Paul**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft**

Band (Jahr): **- (1987-1988)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-843647

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Warum denn in die Ferne schweifen...? oder Ferien vor der Haustür

Das schön gelegene Ferienheim HUPP *Foto Ernst Bähler*

Noch vor einigen Jahrzehnten haben nicht wenige Basler ihre Ferien im oberen Baselbiet verbracht. Dann sind als Urlaubsziele zunächst die Alpenrandseen, darauf die Alpentäler und schliesslich die Mittelmeerstrände in Mode gekommen. Allenthalben sind aus Bauern- und Fischerdörfern von Autokolonnen verstopfte Ferienstädte geworden, Spazierwege wurden zu Asphaltstrassen, Bergseen und Meeresbuchten zu Rummelplätzen, Luft und Wasser verschmutzt und der Ferienbetrieb durchorganisiert und kommerzialisiert.

So kommt es zur Wiederentdekkung der von der Fremden«industrie» unberührt gebliebenen Ferienziele unserer Grosseltern – der «Ferien vor der Haustüre». Diese Feriengebiete werden auch künftig nicht dem Massentourismus zum Opfer fallen, sondern ein Geheimtip für Kenner bleiben.

So zum Beispiel der einst berühmte «Baselbieter Rigi», der Wisenberg (1000 m ü.M.) ob Läufelfingen, mit seinem Baedekerschen Dreisternpanorama vom Säntis bis zum Moléson, seinen grossartigen Sonnenauf- und -untergängen, seinen zehn garantiert autofreien Aufstiegsvarianten vom bequemen Forststrässchen bis zum romantischen Steig über die «Tüfelschuchi», seinen noch leidlich gesunden Wäldern.

An seinem Südhang liegt auf aussichtsreicher Sonnenterrasse der schönstgelegene Gasthof des Baselbieter Jura, das heimelige und doch modern eingerichtete Ferienheim HUPP. Es ist ein alkoholfrei geführter Pensionsbetrieb und beherbergt neben allerlei Kursen, Musikwochen und Tagungen gerne auch Einzelgäste und Familien zu günstigen Preisen.

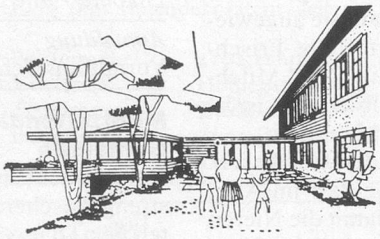
Dank der Kürze der Anreise (über Läufelfingen oder Olten-Wisen) eignet es sich für Basler, besonders auch für Kurzferien. Möglich ist aber auch die Kombination eines Ferienaufenthalts mit einer Badekur im Soleschwimmbad Ramsach, das auf bequemem Waldweg in 20–25 Minuten erreichbar ist. Das Haus liegt mitten in einem vielfältigen Spazier- und Wandergebiet (Froburg, Schafmatt, Bad Lostorf, Belchen u.a.m.); sein aussichtsreicher Balkon und die Ruhebänke rund ums Haus laden aber auch zu geruhsamem Verweilen ein. Das Haus ist übrigens rollstuhlgängig.

Versuchen Sie es einmal mit Schnupperferien in diesem gastlichen, in offenem ökumenischen Geist geführten Haus; Sie werden sich bestimmt wohl fühlen. *Paul Neidhardt*

Auskünfte, Prospekte, Anmeldungen:
Heimleiterin Frau L. Buser
Ferienheim HUPP
4699 Wisen SO, Tel. 062 231424

Der Verfasser des obigen Artikels ist gern bereit, in Seniorengruppen und -heimen seine DIASERIE «Warum denn in die Ferne schweifen...?» unentgeltlich vorzuführen. Sie enthält u.a. Aufnahmen aus dem Gebiet des Wisenbergs. Anfragen an Paul Neidhardt, Laupenring 161, 4054 Basel Tel. 393845

April/Mai:
Frühling im Oberbaselbiet!
14. - 21. Juni:
Seniorenwoche



Heimelige evang. Pension, 800 m. ü. M., Alpensicht, autofreie Spazierwege, 25 Gehminuten zum Soleschwimmbad Ramsach.
Vollpension ab Fr. 38.– (+ Fr. 2.50 in der Heizperiode).

Blaukreuzferienheim HUPP
4699 Wisen/SO ob Läufelfingen, Telefon 062-23 14 24.
Auskünfte, Prospekte, Anmeldungen bei der Heimleiterin: Frau L. Buser.

Für Mode, Freizeit, Fitness und Sport sind wir der richtige Ort.

Bei uns finden Sie sportlich-elegante Mode, lässige Freizeit-Bekleidung, das Richtige für das Fitness-Training und selbstverständlich alles für den aktiven Sport.

kostsport
Freie Strasse 51, 4001 Basel Telefon 061 25 22 55

Willkommen im Reisecar

Achermann-Reisen

Das freundliche Car-Unternehmen
Ringstrasse 17
4414 Füllinsdorf

Verlangen Sie das Reiseprogramm

☎ 061/94 24 80

Offerten für Vereins- und Geschäftsausflüge